

10_05_03 Pressemitteilung Anwendertag ViProSim

Simulationen als Erfolgsfaktor **Erster Anwendertag von OWL ViProSim im Gütersloher Kreishaus**

Kreis Gütersloh/Ostwestfalen-Lippe. Um individuelle Kundenlösungen bei steigender technologischer Komplexität, kürzeren Entwicklungszeiten und einem harten internationalen Preiswettbewerb auch in Zukunft zu gewährleisten, ist vor allem im Maschinenbau der Einsatz von 3D-CAD und leistungsstarker Simulationssoftware im Produktentstehungsprozess ein wichtiger Erfolgsfaktor.

Um über diese Themen zu diskutieren, trafen sich in der vergangenen Woche rund 90 Teilnehmer beim ersten „Anwendertag für Praktiker“. Hier kamen Entwicklungsleiter, Simulationsexperten und Prozessplaner aus ganz Ostwestfalen-Lippe mit Experten der Software-Anbieter ins Gespräch. Zu der Veranstaltung hatten der Verein OWL ViProSim und die pro Wirtschaft GT sowie verschiedene Anbieter von CAD- und Simulations-Software eingeladen.

In seiner Begrüßung stellte Albrecht Pförtner, Geschäftsführer der pro Wirtschaft GT, die Bedeutung des Kreises Gütersloh als Maschinenbaustandort heraus: „Wir sind auf Platz sieben der Top-Maschinenbaustandorte in Deutschland. Die Systeme, die heute präsentiert werden, sind deshalb besonders wichtig für unsere Unternehmen hier vor Ort.“

In verschiedenen Kurzvorträgen wurden die Teilnehmer über neue Simulationstechniken informiert und konnten ihr neu gewonnenes Wissen auf einer kleinen Messe im Expertengespräch vertiefen. Der nächste Anwendertag soll im kommenden Jahr erneut im Kreishaus stattfinden.

Bildzeile:

Virtuelle Simulationen für den Maschinenbau: Albrecht Pförtner (pro Wirtschaft GT, 2.v.r.) begrüßte die Vertreter des Vereins OWL ViProSim Prof. Franz-Josef Villmer (Hochschule OWL), Gerald Pörschmann (OWL Maschinenbau), Michael Grafe (Heinz Nixdorf Institut), Walter Rempka (OWL ViProSim) und Dr. Eberhard Niggemann (Weidmüller Akademie, v.l.) im Kreishaus Gütersloh.